Zugestellt durch Post.at • Amtliche Mitteilungen

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens; druck.at GmbH, UW-Nr.: 920

Ausgabe Nr. 7/2016

- Sicherheitstipps für die Urlaubszeit
- Grünes Wanderkino 2016
- VOR Jugendtickets ab Mitte August erhältlich
- Sonne ohne Reue genießen
- Stellenausschreibung
  Diplomkrankenschwester sowie Ordinationsassistentin in Vösendorf gesucht
- Stellenausschreibung
  Sekretariat WLV Bad Vöslau
- 7. Jux 4-Athlon
- Herbst-Programm der Kinderfreunde
- Ausstellung
  Metallene Meisterwerke von Wilhelm Philipp
- Vösendorf Hilft informiert
- Dinner & Musical der HLW Biedermannsdorf

SICHERHEITSTIPPS FÜR DIE URLAUBSZEIT

Wir befinden uns schon mitten in der Urlaubszeit und damit sie auch die schönste Zeit im Jahr bleibt, helfen oft schon ein paar ausgewählte Vorsichtsmaßnahmen. Das Bundeskriminalamt gibt wichtige Tipps, die wir an Sie weitergeben möchten.

Am Urlaubsort müssen Sie im Hotel, im Restaurant, in Läden und überall dort, wo Gedränge herrscht, mit Taschendieben rechnen. Oftmals entreißen Handtaschenräuber ihre Beute vom fahrenden Moped oder Motorrad aus, was zu gefährlichen Stürzen führen kann. Gehen Sie daher am Gehsteig nicht zu knapp an der Fahrbahn und tragen Sie Ihre Handtasche an der straßenabgewandten Seite unter dem Arm.

Allgemeine Tipps:

- Nehmen Sie nur so viel Bargeld mit, wie Sie benötigen.
- Tragen Sie Geld, Kreditkarten und Papiere immer möglichst dicht am Körper in verschiedenen Innentaschen.
- Behandeln Sie Bankomatkarten wie Bargeld und bewahren sie den Code nicht in der Geldbörse oder Brieftasche gemeinsam mit den Karten auf.
- Vermeiden Sie nach Möglichkeit das Hantieren mit größeren Geldmengen. Taschendiebe beobachten ihre ausgesuchten Opfer.
- Gehen Sie Drängeleien soweit als möglich aus dem Weg. Diese Orte sind das bevorzugte Terrain der Diebe.
- Tragen Sie im Gedränge, besonders in öffentlichen Verkehrsmitteln, die Handtasche oder den Rucksack verschlossen vor dem Körper oder klemmen Sie sie fest unter den Arm.
- Benutzen Sie speziell im Urlaub Brustbeutel oder Geldgürtel.
- Legen Sie bei Einkäufen die Geldbörse nicht oben in die Einkaufstasche oder in den Einkaufswagen.
- Hängen Sie ihre Handtasche bei Lokalbesuchen nicht an eine Stuhllehne oder stellen Sie die Tasche nicht unbeaufsichtigt ab.

Sicherer Umgang mit Kreditkarten:

- Beheben Sie Bargeld nur an Geldautomaten in Banken und nicht in Supermärkten oder ähnlichem und nur während der Öffnungszeiten der Bank.
- Geben Sie den Code immer verdeckt (durch vorhalten der zweiten Hand) ein.
- Geben Sie bei Bezahlung in Lokalen oder Geschäften die Karte möglichst nicht aus der Hand und behalten Sie sie immer im Auge. Vorsicht, wenn jemand mit der Kreditkarte in einem Hinterzimmer verschwinden möchte.
- Überprüfen Sie Ihre Kontoauszüge regelmäßig, um rechtzeitig reagieren zu können, falls die Karte missbräuchlich verwendet wurde.
- Bewahren Sie sämtliche Belege auf und vergleichen Sie diese mit den tatsächlichen Abbuchungen vom Konto.

Bei Verlust oder Diebstahl von Dokumenten, Geld und Gepäck:

Reisepass

- Erstatten Sie bei der örtlichen Polizei Ihres Urlaubsortes eine Diebstahls - bzw. Verlustanzeige.
- Wenden Sie sich mit der Anzeige an die österreichische Vertretungsbehörde in Ihrem Urlaubsland (Botschaft oder Konsulat). Dort stellt man einen Notpass für Sie aus. Gibt es keine österreichische Vertretungsbehörde, so können Sie sich auch an die Vertretungsbehörde eines jeden anderen Mitgliedsstaates wenden.
- Zurück in Österreich müssen Sie im Falle eines Diebstahls mit Ihrer ausländischen Diebstahlsanzeige eine neuerliche Anzeige in Österreich beantragen. Damit können Sie dann einen neuen Reisepass ausstellen lassen. Im Falle eines Verlusts genügt die mündliche Bekanntgabe gegenüber der Passbehörde.

Führerschein

Im Ausland gibt es unterschiedliche Bestimmungen zum Verlust bzw. dem Diebstahl des Führerscheins. Einige Länder stellen eigene, zeitlich begrenzte Touristenführerscheine aus, andere erlauben die Weiterfahrt mit einer ebenfalls zeitlich begrenzten Verlust - bzw. Diebstahlsanzeige. Informieren Sie sich daher bei der örtlichen Polizei in Ihrem Urlaubsland über die jeweiligen Bestimmungen und erstatten Sie in jedem Fall eine Diebstahls - bzw. Verlustanzeige.

Geld oder Kreditkarte

- Lassen Sie Ihre Bankomat - und Kreditkarten sofort sperren. Notieren Sie sich die hierfür notwendigen Telefonnummern schon vor der Abreise.
- Befinden Sie sich im Ausland in einer finanziellen Notlage, kann ein Angehöriger eine Überweisung per internationalem Geldtransferinstitut tätigen. Mit einem Code können Sie das Geld in der Landeswährung vor Ort beheben. Auch die Vertretungsbehörden können Ihnen bei unverschuldeter Notlage weiter helfen. Das Service gilt aber nur für Notsituationen und nicht für eine Urlaubsverlängerung, Weiterreise, Einkäufe etc.
- Die Vertretungsbehörde kann beim Geldtransfer vom eigenen Konto bzw. durch Angehörige behilflich sein. Sofern das nicht möglich ist, kann sie gegen die Verpflichtung zu späterer Rückzahlung auch ein Darlehen für die Heimreise gewähren.

Reisegepäck:

- Wenn Sie und Ihr Reisegepäck nicht zur gleichen Zeit am Urlaubsort angekommen sind, ersetzt die Fluglinie grundsätzlich die Kosten für die Anschaffung der notwendigsten Gegenstände wie Kleidung und Toiletteartikel zur Überbrückung. Fluglinien haften mit bis zu 1.200 Euro für Schäden durch verspätete Beförderung, bei Verlust, Beschädigung oder Zerstörung von Reisegepäck.
- Erstatten Sie bei der Fluglinie so bald wie möglich Anzeige. Bei beschädigtem Gepäck muss innerhalb von sieben Tagen, bei verspätetem Reisegepäck innerhalb von 21 Tagen schriftlich Anzeige erstattet werden.

SICHERHEITSTIPPS FÜR DIE URLAUBSZEIT

Weitere Tipps am Urlaubsort

- Deponieren Sie Ihre Wertgegenstände am Urlaubsort am besten im Hotelsafe.
- Wer außerhalb Europas oder in einem Nicht-Euro-Land Urlaub macht, muss immer noch Geld umwechseln. Meist sind die Wechselkurse am Urlaubsort günstiger als in heimischen Banken. Wer jedoch erst im Ausland wechseln möchte, sollte unbedingt in eine offizielle Wechselstube gehen und die Quittung gut aufbewahren. Auf keinen Fall sollten Sie Geld in einer Bank am Bahnhof oder am Flughafen wechseln. Hierbei zahlen sie die höchsten Provisionen und Spesen.

In Notfällen ist das Außenministerium 24 Stunden für Sie unter folgender Nummer erreichbar: +43-1-90115-4411

Verkaufsstart der neuen Jugendtickets

ab 16. August 2016

Das Jugendticket und Top-Jugendticket bieten auch für das Schuljahr 2016/2017 eine unverändert günstige, sichere und komfortable Mobilität für SchülerInnen und Lehrlinge bis 24 Jahre.

Überall gültig

Mit dem Top-Jugendticket um nur € 60,- können alle im Verkehrsverbund verkehrenden Busse und Bahnen genutzt werden. Dazu gehören nicht nur die ÖBB, die Wiener Linien, der Postbus oder Dr. Richard, sondern auch alle kleineren Bus- und Bahn-Unternehmen sowie Stadtverkehre oder Wieselbusse. Es gibt nur wenige Ausnahmen, wie etwa touristische Angebote oder die private WESTbahn, welche nicht mit den Jugendtickets abgedeckt werden. Damit steht ein riesiges Verkehrsnetz an allen Tagen des Jahres - auch in den Ferien - zur Verfügung und es gibt kaum einen Ort, den man mit dem Top-Jugendticket nicht erreichen kann.

Das Jugendticket um € 19,60 hingegen gilt für Fahrten mit den benötigten Öffis zwischen Hauptwohnsitz und Schule bzw. Lehrstelle.

Die Jugendtickets für das neue Schuljahr kann man **ab 16. August 2016** in **Postfilialen** und bei **teilnehmenden Post Partnern** in Niederösterreich und dem Burgenland, bei Vorverkaufsstellen und Ticket-Automaten der Wiener Linien sowie im **VOR-ServiceCenter** am Wiener Westbahnhof kaufen. Im **VOR-Online-Ticketshop** auf www.vor.at sowie im ÖBB-Ticketshop und der ÖBB App stehen die neuen Tickets ab Anfang Juli zur Verfügung. Im Ticketshop der Wiener Linien kann das Jugendticket bzw. Top-Jugendticket bereits ab Anfang Juni gekauft werden.

Tickets die online gekauft wurden, sind gegen Verlust gesichert und können beliebig oft neu ausgedruckt oder auf das Handy geladen werden. Die neuen Jugendtickets gelten für das kommende Schuljahr vom 1.9.2016 bis zum 15.9.2017 und sind in Kombination mit einem Schüler-, Berufsschul- oder Lehrlingsausweis gültig. Gegen eine Aufzahlung von € 40,40 können SchülerInnen und Lehrlinge jederzeit vom Jugendticket auf das Top-Jugendticket umsteigen. Weitere Informationen zu den Jugendtickets erhalten Sie auf www.vor.at sowie bei der VOR-Hotline unter 0810 22 23 24.

Presseinformation

NÖGKK
NÖ Gebietskrankenkasse
Wir vorsorgen Sie!

NÖGKK: Sonne ohne Reue genießen

Zu viel Sonne kann langfristig schwere Hautschäden verursachen

Sommer, Sonne, Sonnenschein – die meisten Menschen nützen die schönste Zeit des Jahres zum Baden, Sporteln, Gartenarbeiten oder Faulenzen unter freiem Himmel. Doch Vorsicht: Zu viel Sonnenbestrahlung kann böse Folgen haben. Diese reichen von Sonnenallergien über Sonnenbrand bis zur Entstehung von Hautkrebs. Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) verzeichnete im Vorjahr NÖ-weit 461 Fälle von bösartigen Melanomen der Haut*. Im Bezirk Mödling waren es konkret 37 Fälle. Damit liegt Mödling mit Baden an zweiter Stelle in Niederösterreich. Wien-Umgebung liegt mit 40 Fällen an der Spitze.

Sonne genießen - aber richtig

Sonnenlicht ist nicht nur gut fürs Gemüt, sondern fördert auch die Bildung von Vitamin D, das für den Knochenaufbau unverzichtbar ist. Doch dafür reichen ein Spaziergang pro Woche oder vier Minuten pro Tag Sonnenbestrahlung. Die Vitamin D-Bildung funktioniert auch bei bedecktem Himmel. Dr. Christoph Holzer, stellvertretender Chefarzt der NÖGKK: „Gerade jetzt im Hochsommer ist die Sonnenbestrahlung sehr intensiv. Wer sich im Freien aufhält, egal ob bei der Arbeit oder in der Freizeit, muss seine Haut ausreichend schützen. Und zwar durch Sonnenschutzmittel, Kleidung und Schatten."

Sonnenschutzmittel richtig wählen

© photocase

Bei der Auswahl des passenden Sonnenschutzmittels spielen der Hauttyp und die Strahlungsintensität eine Rolle. Man unterscheidet vier Hauttypen. Je hellhäutiger, desto höher muss der Lichtschutzfaktor der Sonnencreme sein. Dieser reicht von 15 bis 50+. Die Strahlungsintensität hängt von der Jahres- und Tageszeit und der geografischen Breite ab. Ausserdem verstärkt sich die Wirkung etwa im Sand um bis zu 20 Prozent, im Wasser bis zu 75 Prozent, auch unter Wasser reicht die Sonnenstrahlung noch. Dr. Holzer: „Bei hoher Strahlungsintensität sollten Sie einen höheren Lichtschutzfaktor, als für Ihren Hauttyp empfohlen, verwenden."

Sonnenbrand unbedingt vermeiden

Jeder Sonnenbrand erhöht das Risiko für langfristig schwere Hautschäden – bis hin zu Hautkrebs. Besonders schlimm ist ein Sonnenbrand bei Babies und Kindern, da ihre Haut wesentlich empfindlicher ist als die von Erwachsenen. „Kinder unter drei Jahren sollten überhaupt nicht der direkten Sonne ausgesetzt werden. Der beste Schutz für sie ist Schatten und Kleidung. Für Kinder gilt grundsätzlich: Kleidung aus UV-undurchlässigem Material sowie Kopfbedeckung, Nackenschutz und Schuhe sind essentiell. Hände, Gesicht, Ohren und Nacken sollten mit Sonnencremes mit höchstem Lichtschutzfaktor geschützt werden“, rät Dr. Holzer.

Quelle www.krebshilfe.net

*Fallzahlen zu Krankenhausaufenthalten und Arbeitsunfähigkeitsmeldungen, ambulante Behandlungen nicht inkludiert

Sieben Sonnen-Regeln

1. **Mittagssonne – nein danke!**
   Von 11:00 bis 15:00 Uhr lieber im Schatten bleiben!
2. **3 x H hilft!**
   Hut, Hemd und Hose aus dichtgewebten Materialien schützen!
3. **Creme de la Typ!**
   Der persönliche Hauttyp bestimmt den Lichtschutzfaktor (LSF):
   Hauttyp I: rothaarig, Sommersprossen, helle Haut, helle Augen – LSF 50+
   Hauttyp II: blond, blauäugig, helle Haut – LSF 30 – 50
   Hauttyp III: brünett, helle bis hellbraune Haut – LSF 20 – 25
   Hauttyp IV: dunkelhaarig, olive bis dunkelbraune Haut, braune Augen – LSF 15 – 20
4. **Indirekte Sonne – direkte Wirkung!**
   Im Schatten oder bei Bewölkung: 50 % Sonnenintensität. Wasser, Sand, Schnee und andere reflektierende Umgebung: Bis zu 85 % mehr!
5. **Sonnenbrand „löschen“!**
   Bei leichten Rötungen: Kühlende Salben aus der Apotheke oder Naturprodukte. Starke Rötung oder Blasenbildung: Unbedingt ärztliche Untersuchung!
6. **Risiko im Griff?**
   Wissen schützt: Erhöhtes Risiko besteht bei hellhäutigen Typen, einschlägigen Erkrankungen in der Familie und vorwiegendem Aufenthalt im Freien.
7. **Beobachtung rettet Leben!**
   90 % aller Hautkrebsfälle sind bei Früherkennung heilbar: Monatliche Selbstbeobachtung und bei zahlreichen, atypischen, unregelmäßigen Muttermalen auch ein- bis dreimal jährliche Kontrolle durch den Hautarzt!

Diplomkrankenschwester
sowie **Ordinationsassistentin**
mit einschlägiger
Berufserfahrung für
Facharztordination
Innere Medizin
in Vösendorf gesucht.

Beschäftigungsausmaß ab September: ca. 30 Std./Woche;

Kontakt unter
0699/116 251 23 oder
cop@live.at

WLV
wlv@wlv-voeslau.at

Beim
Wasserleitungsverband
der Triestingtal- und Südbahngemeinden
wird ein

Dienstposten im Bereich Sekretariat / Personalverwaltung

für 25 Wochenstunden ab 2. November 2016 neu besetzt.

Erforderliche Qualifikationen:

- Maturaniveau (AHS, HAK, HLA)
- Perfekte Deutschkenntnisse und Rechtschreibung
- Grundkenntnisse der Lohnverrechnung
- Gute MS-Office-Kenntnisse
- Bereitschaft zu laufender Weiterbildung

Die Aufnahme und Entlohnung erfolgt gemäß dem NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz (während der 1-jährigen Probezeit mindestens 1.300€ brutto). Vordienstzeiten im öffentlichen Dienst werden angerechnet.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung bis 31.07.2016 an den Wasserleitungsverband der Triestingtal- und Südbahngemeinden, Badnerstraße 88, A-2540 Bad Vöslau (wlv@wlv-voeslau.at, Tel.: 02252/76273).

Die Kinderfreunde Vösendorf

Die Gruppenstunden finden von 16:30 - 18:00 Uhr im Gruppenraum der JG, 2331 Vösendorf, Kirchenplatz 3 statt.

Tag der offenen Tür

16. Oktober 2016
von 14:00 - 17:00 Uhr

Du bist zwischen 6 und 10 Jahre alt und möchtest bei uns mitmachen? Dann komm doch einfach vorbei oder informiere dich telefonisch bei Susanne Morava: 0676/720 52 22

Programm Herbst 2016

14.09.	Willkommensstunde
28.09.	Schürze bedrucken
12.10.	Sing- und Spielstunde
26.10.	Teilnahme am Fitmarsch
09.11.	Herbstliche Fensterdekoration
23.11.	Basteln für Weihnachten
07.12.	Basteln für Weihnachten
14.12.	Weihnachtsfeier ab 17:00 Uhr
11.01.	Sing- und Spielstunde
25.01.	Rasierschaumbilder

VÖSENDORF HILFT INFORMIERT

HelferInnen Team

Wir sind zur Stelle, wenn wir akut gebraucht werden!

Im März war Möbelaufbau im Dorf, gemeinsames Kennenlernen und Teambuilding.

Ein Nahversorger stellt regelmäßig Ware zur Verfügung, die nicht mehr verkauft werden kann. Diese wird vom Team abgeholt und von der Caritas im Dorf verteilt.

Es kommt mehrmals in der Woche vor, dass die Bewohner des Dorfes zum Arzt oder ins Spital müssen. Die Begleitung, Übersetzung und Betreuung beim Arzt / im Spital oder bei Behördenwegen ist sehr wichtig!

→ **Wir suchen Leute, die flexibel sind und kurzfristig Zeit haben, wenn wir Hilfe brauchen.**

Ausbildung

Wir sehen Deutsch als ersten wichtigen Schritt zur Integration!

Deutschkurse: Unser Team hat eine große Anzahl an Deutschkursen angeboten – von Alphabetisierung bis A1 Niveau. Die Kurse sind sehr gut angelaufen. Derzeit besuchen alle Jugendlichen unter 18 Jahren Deutschkurse. Die Erwachsenen erhalten weiterhin Deutschunterricht vom Vösendorf hilft Team.

Hauptschulabschluss: Ein Jugendlicher macht gerade seinen Hauptschulabschluss, weitere Personen werden bald folgen.

→ **Wir suchen Menschen die gerne unterrichten oder beim Lernen unterstützen.**

Kennenlerncafé

Wir leben Integration aktiv!

Es haben bereits einige Cafés stattgefunden, die gut besucht waren. Wir laden Sie sehr herzlich zu unseren folgenden Café-Terminen im Schlosscafé Vösendorf ein!

Fr 22.7.	
Fr 12.8.	von 15:00 bis
Sa 3.9.	18:00 Uhr
Fr 30.9.	

Lernen Sie einander bei gemütlichem Plaudern und Spielen kennen und erfahren Sie mehr übereinander.
Wir werden in Zukunft auch gemeinsam kochen, garteln oder basteln.

→ **Wir nehmen Ihre Anregungen und Unterstützung sehr gerne an!**

Alle (weiteren) Termine veröffentlichen wir auf www.voesendorfhilft.at.

Gemeinnützige Tätigkeiten

Wir finden toll, dass gearbeitet wird!

Im Rahmen von Hilfstätigkeiten dürfen die Schutzsuchenden beim Bauhof mitarbeiten. Sie haben bereits im Juni Flurreinigungsaktionen gemacht, Rasen gemäht und Unkraut gejätet.
Im Juli wird weiter gearbeitet, denn Beschäftigung ist extrem wichtig.
Das Vösendorf hilft Team hat geeignete Arbeitsschuhe zur Verfügung gestellt.

Wir danken sehr herzlich

→ allen UnterstützerInnen und HelferInnen
→ allen Unterrichtenden, die mit viel Herz & Engagement die Burschen und Familien betreuen!
→ allen Privatpersonen und Firmen, die uns finanziell unterstützen und sponsern
→ der Gemeinde Vösendorf und dem Bauhof
→ allen, die unser Projekt gut finden und es weiter tragen!

Patenschaften

Wir lernen und profitieren von einander!

Wir starten nun unser Patenprojekt!
In dem Projekt bringen wir unbegleitete minderjährige Flüchtlinge oder junge Erwachsene, die sich alleine in Österreich aufhalten, mit österreichischen Erwachsenen zusammen. Ziel ist unter anderem Unterstützung im Alltag, in der Schule und bei der Ausbildung sowie beim Erlernen der Sprache.
Wir betreuen die Ausbildung und die Zusammenführung und begleiten die Patenschaften.

→ **Wir suchen Menschen, die Interesse an einer Patenschaft haben und ein bisschen ihrer Zeit schenken wollen.**

Sport und Freizeit

Wir sind überzeugt, Sport tut Körper und Seele gut!

Einige Burschen haben beim 1. Mailauf mitgemacht und tolle Plätze belegt.

Beim 1/10 MAN haben unsere neuen Einwohner das Event freiwillig und unentgeltlich unterstützt. Sie haben beim Auf- und Abbau, bei den Verpflegungsstationen und als Streckenposten geholfen. Es war eine tolle integrative Veranstaltung!

Das Projekt Garten ist sehr toll umgesetzt worden. Privatpersonen, Firmen und Vösendorfer Bauern haben sich beim Anlegen der Wiese, der Befestigung der Wege und dem Pflanzen von Sträuchern engagiert.
Der Gemüsegarten wird von Bewohnern des Hauses liebevoll gepflegt.

Weiters bieten wir diverse sportliche Aktivitäten wie Fußball, Volleyball, Laufen und Fitnesscenter an.
Besonders großartig ist, dass viele Leute Fahrräder - für Kinder, Jugendliche und Erwachsene - vorbeigebracht haben. Einige haben wir herrichten lassen.

→ **Wir suchen Sponsoren und Förderer für Sport- und Musikpatenschaften, Deutschkurse und Prüfungen, Therapiestunden und Kinderbetreuung.**

„Vösendorf hilft“ Kontonummer:
AT10 3225 0000 0141 6114

Detaillierte Informationen und Termine finden Sie auf unserer Website.
www.voesendorfhilft.at, e-mail: info@voesendorfhilft.at

Donnerstag, 13. 10. 2016
Einlass: 17.30 Uhr
Beginn: 18.00 Uhr

Dinner & Musical

All inclusive Package
Musicalshow & 4 Gang-Menü
inkl. Getränkebegleitung

Karten erhältlich im Sekretariat der HLW Biedermannsdorf

Preis: 65,- €

„Various Interprets“
Kürbis und Ente
„Dreamer“
Seesaibling, Limette, Zitrone
„The Sound of“ Flavour
Jungrind, Schalotten, Rüben
„Chocolate & Friends“
Kuvertüre, Vanille, Zwetschken
„Kiss me“
Kaffee, Haselnusslikör, Obers
„Sweets“
zum Naschen

Design by Kristina Vrazdil

Informationen unter
www.hlw-bmdf.ac.at
Tel: 02236 71 117-10

HLW BIEDERMANNSDORF

Auf einen unterhaltsamen kulinarischen Abend freut sich die Schulgemeinschaft der HLW Biedermannsdorf
2362 Biedermannsdorf, Perlasgasse 10

so schmeckt NIEDERÖSTERREICH GenussSchule

HLW OPEN MIND. OPEN DOORS.